

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 105 (1987)
Heft: 4

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Swissbau 87

Vom 10.-15. Februar 1987 findet in Basel auf dem Gelände der Mustermesse die 7. Basler Bauachmesse «Swissbau 87» statt. Sie steht unter dem Leitmotiv «Umweltgerechtes Bauen sichert unsere Zukunft». Der SIA beteiligt sich wie schon in den vergangenen Jahren an Sonderschauen und organisiert Tagungen.

Ausstellungen

Sonderschau der Schweizerischen Bauwirtschaftskonferenz (SBK), Halle 103, Stand 341: Im Rahmen dieser Sonderschau informiert der SIA über seine Tätigkeit und stellt im Zusammenhang mit dem Leitmotiv die SIA-Fachgruppe für Raumplanung und Umwelt vor.

Sonderschau «Wintergärten und energiegerechtes Bauen», Halle 211, Stand 117: Energiefragen sind ein zentrales Anliegen des SIA. In dieser Sonderschau orientiert er über neue energierelevante Normen und Empfehlungen. Ausserdem zeigt er die drei Gebäude, die 1986 mit dem SIA-Energiepreis ausgezeichnet worden sind.

Tagungen

Mittwoch, 11.2.87: *Leittagung «Bauen im Dienst von Mensch und Umwelt».* Gemeinsam mit dem Schweizerischen Baumeisterverband (SBV) organisiert der SIA die diesjährige Swissbau-Leittagung. Das ausführliche Programm folgt unten.

Donnerstag, 12.2.87: *SIA-Tagung «Der Bauprozess – Von der Bauabsicht bis zum Wohnungsbezug».* Dr. H. Reber, Rechtsanwalt, wird in einem Grundsatzreferat den oft recht dornenvollen Weg des Bauherrn bis zur Realisierung seines Bauvorhabens beleuchten. Anschliessend besteht Diskussionsmöglichkeit mit dem Referenten und Dr. W. Fischer, Rechtsanwalt, Generalsekretariat des SIA.

Ort und Zeit: 10.00–12.00 Uhr, Konferenzraum «Brüssel».

Tagungssprache: Deutsch, ohne Simultanübersetzung.

Tagungsbeitrag: SIA-Mitglieder oder im SIA-Verzeichnis der Projektierungsbüros Eingetragene Fr. 15.–, Nichtmitglieder Fr. 25.–.

Anmeldung: SIA-Generalsekretariat, Frau E. Kunz, Selnastr. 16, Postfach, 8039 Zürich, Tel. 01/201 15 70.

Swissbau-Leittagung: «Bauen im Dienst von Mensch und Umwelt»

Mittwoch, 11. Februar 1987, von 14.15 bis 16.45 Uhr.

Organisation: Schweiz. Baumeisterverband (SBV), Schweiz. Ingenieur- und Architektenverein (SIA), *Patronat:* Schweiz. Bauwirtschaftskonferenz (SBK).

Begrüssung durch Erwin Grimm, Zentralpräsident des Schweizerischen Baumeisterverbandes und Präsident der Schweizerischen Bauwirtschaftskonferenz, Zürich. Danach Vorträge von Dr. Peter Gresch, Basel: «Bedürfnisse, Konflikte, Tendenzen» (Steigende Ansprüche an die Bodennutzung, räumliche Konflikte, Blockierung der Flächen, Bereitstellung der Infrastruktur); Kurt Suter, Bern, Direktor des Bundesamtes für Strassenbau: «Künftige Anforderungen an Gestaltung und Ausbau der Infrastruktur» (Privater/öffentlicher Verkehr, Versorgung und Dienstleistung, Schutz und Sicherheit, Gestaltung und Einpassung, Bauvorhaben für den Umweltschutz); Hugo Wandeler, dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich: «Verhalten der öffentlichen Hand» (Nutzungsfragen/Aufteilung, Bauordnung: Verdichtetes Bauen/Ausnutzungsziffern, Erschliessung von Bauland, Verflüssigung des Baulandmarktes); Prof. Martin H. Burckhardt, Basel: «Bauliche Gestaltung» (Wohnbauten, Arbeitsplätze, Durchmischung).

Podiumsgespräch unter der Leitung von Dr. Rudolf Rohr, Geschäftsführer der Zentralstelle für Eigenheim- und Wohnbauförderung. *Gesprächsteilnehmer* Erwin Grimm (Zentralpräsident des Schweizerischen Baumeisterverbandes und der Schweizerischen Bauwirtschaftskonferenz, Zürich), *Eduard Belser* (Ständerat, Mitglied der Geschäftsleitung der Schweiz. Vereinigung für Landesplanung) und dazu die vier Referenten.

Die Vorträge und die Diskussion werden simultan in die französische Sprache übersetzt.

Anmeldung mittels Einzahlungsschein auf das Postcheckkonto 80-464, Schweiz. Baumeisterverband, Zürich. Auf der Rückseite des Einzahlungsscheines sind unter dem Vermerk «Swissbau-Leittagung» die Namen und Adressen der Tagungsteilnehmer aufzuführen. Die Einzahlung gilt als Anmeldung. Die gemeldeten Tagungsteilnehmer erhalten nach Zahlung des Tagungsbeitrages die Eintrittsausweise zugestellt.

Die Teilnehmer beziehen eine *Tagungskarte* zum Preis von Fr. 75.–. Im Preis der Tagungskarte sind inbegriffen: Teilnahme an der Leittagung, freier Eintritt zur «Swissbau 87» am 11. Februar 1987 sowie die Kongressdokumentation.

Weitere Auskünfte: Schweizerischer Baumeisterverband, Abteilung Presse und Information (H. Muther/Frl. N. Maurer), Weinbergstr. 49, Postfach, CH-8035 Zürich, Tel. 01/258 81 11.

SIA-Sektionen

Graubünden

Brauchen wir mehr Baufreiheit oder mehr Baureglementierung? Vortrag von Regierungspräsident Chr. Brändli. Freitag, 23. 1. 1987, 20.15 Uhr, Hotel Stern, Chur.

CRB

Das CRB an der Swissbau 87

Die Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung CRB beteiligt sich an der Swissbau 87 (10. bis 15. Februar 1987) mit zwei Ständen:

Halle 103, Stand 341: CRB-Informationen

Im Rahmen der Sonderschau der Schweizerischen Bauwirtschaftskonferenz richtet das CRB einen Informationsstand mit Cafeteria ein. Die Interessenten haben dort die Möglichkeit, in einem ruhigen Rahmen Informationen über die CRB-Tätigkeit und Neuentwicklungen zu erhalten. Dabei liegt das Schwergewicht auf folgenden Bereichen:

- Baukostenplanung mit der neuen Elementmethode: Informationen, Neuerscheinungen, Kurse
- Neue Entwicklungen im NPK-Bereich (NPK 2000): Anpassung der NPK-Systematik von Hoch- und Tiefbau, neue NPK-Hefte für den HLK-Bereich und die Landwirtschaft
- EDV-Anwendung der CRB-Arbeitsmittel

Neben diesem allgemeinen CRB-Informationsstand tritt die Farbabteilung des CRB an der 8. Maler- und Gipserfachmesse mit einem eigenen Stand auf.

Halle 331, Stand 301: NCS-Farbsystem

Die Abteilung CRB-Color zeigt das natürli-

che Farbsystem NCS mit seinen 118 neuen Farben.

Architekten, Innenarchitekten, Designer, Maler und Farbenhersteller können sich dabei von den Vorteilen dieses einzigartigen Farbplanungs- und Farbverständigungssystems überzeugen. Seine vielfältige Farbmustersammlung für jeden Zweck (mit jeweils 1530 Farben) und sein grosses Angebot an Arbeits- und Verbrauchsmaterial machen NCS immer mehr zum Farbsystem der Praxis.

Das CRB wird im Januar 1987 eine Sondernummer seiner Mitglieder- und Kundenzeitschrift, dem «Bulletin CRB» publizieren. Es befasst sich sowohl mit der Swissbau als auch ausführlich mit dem aktuellen Thema «Baukostenplanung». Das Sonder-Bulletin kann kostenlos bezogen werden bei: CRB, Zentralstrasse 153, 8003 Zürich.